

remittirte 12 Gr. — „Das 13. behalten wir für Spesen“! —
Was gebührt diesen Herren.
Berlin.

A. Asher & Comp.

Chronik des Buchhandels.

D. R. Marx in Baden zeigt unterm 1. November v. J. an, daß er wegen der bedeutenden Ausdehnung des dortigen Geschäftes seine Karlsruher Handlung von demselben getrennt, und Herrn Fris Fabel übergeben habe, der dieselbe unter seiner Garantie fortführen werde. Commissionair für die Marx'sche Buchhandlung in Baden: F. A. Brockhaus, für die Marx'sche Buchhandlung (F. Fabel) in Karlsruhe: J. Müller.

F. A. Derzen und H. G. Schloepke in Schwesrin zeigen unterm 1. Januar 1841 an, daß sie unter der Firma: F. A. Derzen u. Comp. ein Antiquargeschäft errichtet haben. Commissionair: D. A. Schulz.

B. F. Kabus in Danzig zeigt unterm 1. Februar 1841 an, daß er daselbst unter der Firma: B. Kabus

eine Buchhandlung verbunden mit Kunsthandel begründet habe. Er ersucht um Eröffnung eines Conto, will Novitäten aber selbst wählen. Commissionair: Ed. Kummer.

Ludwig Waizenegger in Freiburg zeigt unterm 1. Februar 1841 an, daß er sein Sortimentsgeschäft an Herrn Joh. Georg Ramsperger ohne Activa und Passiva käuflich abgetreten habe. Das Verlagsgeschäft wird derselbe jedoch unter der bisherigen Firma fortführen. Die Ramspergersche Buch- und Kunsthandlung erbittet sich von den Norddeutschen Buchhandlungen vorläufig nur Wahlzettel etc. Commissionair: Kaysersche B.

J. W. Pfautsch in Wien zeigt unterm 10. Februar 1841 an, daß er seine Verlagsbuchhandlung mit der Sortimentsbuchhandlung seines Sohnes, des W. J. Pfautsch vereinigt habe und daß dieselben unter der Firma: Pfautsch u. Comp. für gemeinschaftliche Rechnung werden fortgeführt werden. Commissionair: Liebeskind.

Verantwortlicher Redacteur: G. Wigand.

Bekanntmachungen.

Pränumerations- und Subscriptions-Anzeigen.

[1319.] Ankündigung einer zweiten Subscription auf das

Universal-Lexicon der Handelswissenschaften

von August Schiebe,

Director d. Handels-Lehranstalt zu Leipzig.

Drei Bände. 232 Bogen in Quart.

In 12 monatlichen Lieferungen jede zu 1 Thaler.

Leipzig, 1841. Friedrich Fleischer.

Vielfach geäußerte Wünsche, daß der Anschaffung dieses ausgezeichneten Werkes erleichternd entgegen gekommen werden möge, haben diese nochmalige Subscriptions-Ausgabe veranlaßt. Die erste Lieferung ist im Februar erschienen und wird ihr in jedem Monat eine ähnliche folgen. Für solche, welche jedoch das Werk gleich vollständig wünschen, ist es sauber gebunden jederzeit für **Dreizehn Thaler** zu erhalten. Eine ausführliche durch alle Buchhandlungen zu erlangende Anzeige besagt das Nähere.

Bücher, Musikalien u. s. w. unter der Presse.

[1320.] Wir beehren uns, Ihnen anzuzeigen, dass wir durch verschiedene Umstände uns veranlaßt finden, von

G. E. Lessings sämtlichen Schriften

eine Taschen-Ausgabe (Schiller-Format) in 18 — 21 Bänden à $\frac{1}{2}$ fl. Pr. Cour., zu veranstalten. Mit der ersten Lieferung von 3 Bänden, welche im Monat April ausgegeben wird,

werden wir das Vergnügen haben, Sie von den weiteren vortheilhaften Bedingungen, die wir bei diesem mässigen Preise zu stellen im Stande sind, in Kenntniss zu setzen.
Berlin, den 1. März 1811.

Mit hochachtungsvoller Ergebenheit
Voss'sche Buchhandlung.

[1321.] Binnen 14 Tagen erscheint:

Die Daguerreotypie und Photographie in einer Sekunde.

Nach dem Französischen des Herrn Edmond Buquereel.
Nebst Bemerkungen über die

Galvanotypie,

oder das Verfahren, nach welchem sich jede Zeichnung vom Papiere ab direct auf electrochemischem Wege auf Kupferplatten graviren läßt. Uebersetzt von Dger. Preis 7 $\frac{1}{2}$ Ngr. (6 ggr.)

Exemplare stehen auf Verlangen à Cond. zu Diensten.

Kachen, den 13. Febr. 1841.

Hoschütz'sche Buchhandlung.
(P. Jagot.)

[1322.] Binnen Kurzem erscheint bei uns der erste Band
der dritten neu bearbeiteten Auflage

von Richters Geschichte des deutschen Freiheitskrieges.

Da wir das Werk in dieser neuen Auflage nur auf ausdrückliches Verlangen versenden, so bitten wir diejenigen Herren Collegen, welche sich Absatz davon versprechen oder welche demselben eine besondere Theilnahme zu widmen geneigt sind, uns ihren Bedarf gefälligst angeben zu wollen.

Berlin, im Febr. 1841.

Richter'sche Buchhandlung.